

Protokoll der Dorfratssitzung vom 11. November 2019

Beginn: 19:31 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

Teilnehmer: siehe Anlage

Zu Punkt 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 2: Jahreskalender 2020

Die von den Benhauser Vereinen und Organisationen angemeldeten Veranstaltungsterminen werden in den Kalender 2020 aufgenommen.

Zu Punkt 3: Vorstellung Vors. Schönstatt-Regionalrat Frau Bernadette Ahle

Frau Ahle stellt sich und die Struktur des Schönstatt-Regionalrates vor. Sie geht u. a. auf die geschichtliche Entwicklung der Bewegung ein.

Zu Punkt 4: Bebauungsplanantrag Eggestraße

Franz Driller erklärt ausführlich die Planungen (siehe Anlage) und geht u. a. darauf ein, dass bei Veränderungen die Stadt beim jeweiligen Ortsvorsteher nachfragt. Diese können allerdings nur Empfehlungen abgeben, da Entscheidungen der Stadt obliegen. Es stehen insgesamt zwei Fragen an:

1. Soll eine Innenbebauung zugelassen werden? Dieses kann aufgrund der geplanten Zuwegung über die Bad Lippspringer Straße zu Problemen besonders morgens führen.
2. Wie sehen wir die Veränderungen am zentralen Platz des Ortes, wenn u. U. die Scheune entfällt und die Parkplätze wegfallen?

Nach reger Diskussion ist die Meinung des Dorfrates, dass die Scheune und die Parkmöglichkeiten bestehen bleiben sollen und über die Schaffung weiterer Parkplätze, besonders im Hinblick auf die Nutzung der Kulturscheune, nachgedacht werden sollte.

Die Anwesenden votierten einstimmig dafür.

Franz Driller informiert die Anwesenden über eine weitere Bebauungsplanung zwischen Halsband, Postweg und Steltenhof (weitere Informationen dazu in den letzten Protokollen). Die Bebauungsmöglichkeiten hängen u. a. von dem Geruchsgutachten ab, das neu erstellt worden ist. Dieses Gutachten zeigt, dass die geforderten Grenzwerte unterschritten werden. Damit kann in eine Bauleitplanung erfolgen. Die Kosten in Höhe von 6.000€ sind daher gut angelegt und werden von der Stiftung getragen.

Zu Punkt 5: Stiftung Benhausen

Franz Driller gibt einen Überblick über die geförderten Projekte in 2019:

- Weihnachtsbeleuchtung für die Eggestraße
- Drei Geschwindigkeitsanzeigen
- Einrichtungen für die Benser Schulbetreuung
- Jungschützen: (u. a. Trikotsatz)
- Tanzabteilung des SV Benhausen: Schrank für die Musikanlage
- Förderverein Benhauser Kinder: Matschanlage
- Landwirtschaftlicher Ortsverband
- Fußballabteilung SV Benhausen: Trikotsatz, Bandenwerbung
- SV Benhausen: Mobiliar für das Vereinsheim
- Jugendfeuerwehr

Für 2020 müssen die Anträge bis zum 31.03.2020 gestellt werden. Die Termine sind auch auf der Homepage der Stiftung zu finden.

Zu Punkt 6: Verschiedenes

Kulturscheune

Dem Vertrag wurde im Ausschuss und im Rat der Stadt zugestimmt. Die Bewirtschaftung erfolgt durch den Dorfrat ab dem 01.01.2020. Im Augenblick fungiert Burkhard Wilmes als Ansprechpartner.

Ärztehaus

Zum 01.01.2020 wird Frau Dr. Simone Warnecke die Praxis von Dr. Schlünz übernehmen.

Friedhofskapelle

Anfang Frühjahr 2020 soll mit Haushaltsresten die Sanierung der Kapelle angefangen werden.

Grundschule

Mit dem Beginn der Sommerferien 2020 soll der Bau der Mensa und der zentralen Toilettenanlage erfolgen. Ab 2021 folgt dann die Sanierung des Innenbereichs (Komplettsanierung der Schule).

Quartiersarbeit (Jürgen Bonsack)

Jürgen Bonsack berichtet ausführlich über seine ersten Erfahrungen. Die Arbeitsgruppe zur Quartiersarbeit soll z. B. deutlich verkleinert und eine Steuergruppe aus sechs Personen initiiert werden. Außerdem müssen einige Begrifflichkeiten geklärt werden, wie z. B. was überhaupt ein Quartier ist. Alle Anwesenden sind sich einig, dass wir auch weiterhin in diesem Gremium vertreten sein müssen.

Baugebiet Haidhügel

Da leider Burkhard Wilmes diesen Punkt vorbereitet hat und er leider nicht anwesend sein kann, gibt es keine Ausführungen dazu.

Bahnunterführung

Im Augenblick macht Padersprinter Probleme, da sie die Zeiten nicht einhalten können. Leider ist dieser Punkt erst im nächsten Jahr ein Thema für den Bauausschuss, sodass neue Informationen erst dann vorliegen.

Deutsche Glasfaser

Es soll ab Januar 2020 weitergehen, laut einer E-Mail der dt. Glasfaser. Mehr Informationen liegen leider nicht vor.

Steltenhof

Im nächsten Jahr gibt es dazu einen ersten Entwurf.

Paderborn, 15. November 2019



Franz Driller
1. Vorsitzender



Arnd Emmighausen
Schriftführer